

Verteilerschlüssel

Anlage: 1/8

SW	Schmutzwasser Die Kosten werden vollumfänglich der Kostenstelle Schmutzwasser zugeordnet.
NW	Niederschlagswasser Die Kosten kommen vollumfänglich der Niederschlagswasserbeseitigung zu. Innerhalb dieser werden sie leistungsorientiert im Verhältnis der versiegelten Fläche (Grundstücke: 1.157.984 m²) und Straßenentwässerung: 471.596 m²) verteilt.
Vw	Allgemeine Kosten/Gemeinkostenschlüssel Hierbei handelt es sich um allgemeine nicht direkt zurechenbare Kosten (Gemeinkosten), welche nur mittelbar mit der Leistungserbringung der einzelnen Teilbereiche in Zusammenhang stehen. Die Kostenpositionen sind für die Gebührenhöhe meist von nachrangiger Bedeutung und werden pauschal auf die Kostenstellen verteilt.
VW-NW	Niederschlagswasser Zusatzaufwand für Fortführung Niederschlagswassergebühr
Pers	Personalkosten Laut Mitteilung der Verwaltung kommen 75 % der Personalkosten dem Schmutzwasserbereich zu. Die verbleibenden 25 % wiederum werden anhand der versiegelten Flächen aufgeteilt.
KA Bk	Kläranlage Betriebskosten Die Betriebskosten der Kläranlage werden nach dem Modell von Schoch, Kaiser, Zerres (Straßenentwässerungskostenanteil bei der Abwassergebühr in BWGZ 21/98) verteilt. Dieses Modell besagt, dass 4,4 % der Betriebskosten der Kläranlage von der Niederschlagswasserbeseitigung verursacht werden. Bei der Verteilung innerhalb der Niederschlagswasserbeseitigung wird auf die versiegelte Fläche zurückgegriffen.
KA KK	Kläranlage kalkulatorische Kosten Die Verteilerschlüssel fußen ebenfalls auf den Angaben des vorgenannten Modells nach Schoch, Kaiser, Zerres. "Nach Schoch, Kaiser, Zerres sollten nach Abzug von pauschal 5 % für die Straßenentwässerung die verbleibenden Kosten im Verhältnis 9 : 1 zwischen Schmutzwasser und Niederschlagswasser auf die Grundstücke verteilt werden. Das hieße, dass 85,5 % der betreffenden Kosten dem Schmutzwasser zukommen. Die Kosten innerhalb der Niederschlagswasserbeseitigung verteilen sich anhand der entwässerten Flächen.
MW Bk	Mischwasser Betriebskosten Entsprechend des vorgenannten Modells werden die Kosten pauschal je zur Hälfte auf die Bereiche SW und NW verteilt. Im Bereich NW wird die versiegelte Fläche zugrunde gelegt.
MW KK	Mischwasser kalkulatorische Kosten Die Verteilerschlüssel lehnen sich an die der Modellberechnung der VEDEWA, welches im Urteil des Verwaltungsgerichtshofes Mannheim vom 20.09.2010 (2 S 136/10) bestätigt wurde, an.
NW HA	Niederschlagswasser Hausanschlüsse Die Kosten werden vollumfänglich der Kostenstelle Niederschlagswasser Grundstücke zugeordnet.
MW HA	Mischwasser Hausanschlüsse Die Kosten werden je zur Hälfte auf die Kostenstellen Schmutzwasser und Niederschlagswasser Grundstücke verteilt.
Klär Bei	Klärbeitrag Bei der Klärbeitragskalkulation wurde für den Teil der Kläranlage ein beitragsfähiges Kapital i.H.v. 10.048.091 € und für den Teil der Regenüberlaufbecken und Sammler i.H.v. 0,00 € ermittelt. Der Verteilerschlüssel ermittelt sich bei einer Verteilung von 9:1 (SW:NW) für den Kläranlagenteil und einer Verteilung von 3:2 für die übrigen Anteile des umlagefähigen Beitragskapitals.
Kan Bei	Kanalbeitrag Im Rahmen der letzten Globalberechnung wurden für den Kanalbereich beitragsfähige Kosten i.H.v. 2.821.932,90 € für die Schmutzwasseranlagen, 1.737.776,70 € für die Niederschlagswasseranlagen, sowie 15.308.116,20 € für die Mischwasseranlagen eingestellt. Lediglich die erhaltenen Beiträge für die Mischwasseranlagen werden 3:2 (SW/RW) verteilt.
Krär Bei Zins	Gebührenminderung für Klärbeiträge Durch den Ansatz der tatsächlichen Fremdkapitalzinsen führt die Erhebung von Beiträgen nicht zur Entlastung des Gebührenzahlers. Um diesem Rechnung zu tragen, wird eine Minderung der Gebühren zulasten des Straßenentwässerungsanteils vorgenommen.
Kan Bei Zins	Gebührenminderung für Kanalbeiträge Durch den Ansatz der tatsächlichen Fremdkapitalzinsen führt die Erhebung von Beiträgen nicht zur Entlastung des Gebührenzahlers. Um diesem Rechnung zu tragen, wird eine Minderung der Gebühren zulasten des Straßenentwässerungsanteils vorgenommen.
KUD	Kostenunter- und -überdeckung Der Ausgleich der Kostenunter- bzw. -überdeckung ergibt sich aus der Anlage "Berücksichtigung von Gewinnen und Verlusten aus Vorjahren".